



Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur

Hebelstraße 15
76133 Karlsruhe

Telefon 0721 - 480 88 0
Telefax 0721 - 480 88 19

info@kek-karlsruhe.de
www.kek-karlsruhe.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Monika Wilkens
Telefon 0721 – 480 88 13
wilkens@kek-karlsruhe.de

Seite 1 von 2

Medieninformation

KEK – Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH

Karlsruhe, 03. Mai 2017

Stromsparhelfer entlasten einkommensschwache Haushalte in Karlsruhe

In einer gemeinsamen Aktion wollen der Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands (eaD), die Caritas, die Stadt Karlsruhe und die KEK in den nächsten beiden Jahren rund 670 Haushalte mit geringem Einkommen dabei unterstützen, Energie und Kosten zu sparen.

Stetig steigende Energiepreise bedeuten vor allem für Menschen mit geringem Einkommen eine hohe Belastung und nicht selten sogar eine Stromsperre, wenn die Stromrechnung nicht mehr bezahlt werden kann. Hier setzt der neue „Stromspar-Check Karlsruhe“ an, der für einkommensschwache Haushalte eine wirkungsvolle Prävention vor Energiearmut bildet und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz leistet.

In den kommenden zwei Jahren sollen rund 670 Haushalte in Karlsruhe erreicht werden. Ein umfangreiches Beratungs- und Unterstützungspaket entlastet nicht nur den einzelnen Haushalt finanziell, sondern verbessert auch messbar die CO₂ – Bilanz der Stadt Karlsruhe.

Teilnehmen können alle Karlsruher Haushalte, die Sozialleistungen wie Arbeitslosengeld II, Grundsicherung oder Wohngeld beziehen oder den Karlsruher Pass haben. Ausgebildete Stromsparhelfer der Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur messen in einem ersten Stromspar-Check die Verbrauchswerte von Waschmaschinen, Elektroherden, Kühlschränken, Lampen, Computern, Warmwasserbereitern oder Fernsehgeräten.

In einem zweiten Besuch erhält der Haushalt dann kostenlos die jeweils sinnvollen Energie- und Wassersparartikel im Wert von durchschnittlich 70 Euro sowie praktische Tipps für weitere Einsparmöglichkeiten, z.B. beim Heizen und Lüften, Kochen oder Waschen. Diese Beratung „auf Augenhöhe“ ist eine nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe.

Eine Gemeinschaftsaktion von:



Bundesverband der
Energie- und Klimaschutzagenturen
Deutschlands e.V.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Seite 1 von 2



Mit diesen Soforthilfen kann jeder Haushalt jährlich im Durchschnitt 100 Euro an Energie- und Wasserkosten einsparen. Mit jedem Check werden zudem - über die Lebensdauer der Soforthilfen gerechnet - rund zwei Tonnen CO₂-Emissionen vermieden.

Hat der Stromsparcheck ergeben, dass das Kühlgerät älter als 10 Jahre ist und durch ein Neugerät mit der Energieeffizienzklasse A+++ mindestens 200 kWh Strom im Jahr eingespart werden können, ist auch ein Austausch dieser Stromfresser möglich. 300 Kühlgeräte können innerhalb des Aktionszeitraums bis Frühjahr 2019 ersetzt werden. Die Altgeräte werden selbstverständlich fachgerecht entsorgt.

Dieser Kühlgerätetausch spart im Mittel nochmals weitere ca. 100 € pro Jahr und Haushalt. Damit hat sich die Eigenbeteiligung des Haushaltes von 50 Euro am Neugerät schon nach etwa einem halben Jahr ausgezahlt. Bei einer zehnjährigen Lebensdauer des Neugeräts werden außerdem weitere zwei Tonnen CO₂ vermieden.

Der Stromspar-Check, gekoppelt mit dem Kühlgerätetausch, wird in Karlsruhe zu ca. zwei Dritteln von der Stadt und zu ca. einem Drittel über den Deutschen Caritasverband, den Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands (eaD) sowie mit Hilfe von Fördermitteln im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative finanziert.

An dem Stromspar-Check beteiligen sich bundesweit bereits rund 150 Kommunen.

Ansprechpartnerin:

Monika Wilkens, Tel. 0721-480 88-13, wilkens@kek-karlsruhe.de

Eine Gemeinschaftsaktion von:



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages